

**Antrag**  
Fraktion der SPD

Ursprung:  
Antrag, Fraktion der SPD  
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:  
24.03.2021 BVV

BVV/040/VIII

**Betreff: Beschleunigung des Neuaufbaus des Touristischen  
Informationssystems in Pankow**

**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt Pankow wird ersucht, aufgrund veränderter Rahmenbedingungen die Beschleunigung der Installation des neuen berlinweiten touristischen Informationssystem Berlin der Grün Berlin in Pankow zu unterstützen und deshalb

- auf die Erneuerung der beschädigten bzw. inhaltslosen Info-Stelen des auslaufenden Informationssystems der Wall AG zu verzichten und
- im Vertragsverhältnis mit der Wall AG auf den baldmöglichen Rückbau aller Pankower Info-Stelen von ihr hinzuwirken.

Die freiwerdenden Finanzmittel sind im Bereich der Wirtschaftsförderung einzusetzen.

Berlin, den 16.03.2021

Einreicher: Fraktion der SPD  
Stephanie Wölk, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

**Abstimmungsergebnis:**

\_\_\_\_\_ beschlossen  
\_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung  
\_\_\_\_\_ abgelehnt  
\_\_\_\_\_ zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

\_\_\_\_\_ einstimmig  
\_\_\_\_\_ mehrheitlich  
\_\_\_\_\_ Ja-Stimmen  
\_\_\_\_\_ Gegenstimmen  
\_\_\_\_\_ Enthaltungen

federführend

\_\_\_\_\_ überwiesen in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ mitberatend in den Ausschuss  
für  
\_\_\_\_\_ sowie in den Ausschuss für

**Begründung:**

Der Bezirk Pankow hat sich mit dem BVV-Beschluss VIII-0388 zur „Sicherung des touristischen Stadtinformationssystem in Pankow“ bekannt. Das Bezirksamt Pankow hat zur Umsetzung des Beschlusses mit der Wall AG einen Vertrag zum Erhalt und Pflege des touristischen Stadtinformationssystem bis Ende 2021 geschlossen: Die Reparaturen führt die Wall AG durch, ihre Kosten trägt der Bezirk. Das Vertragsverhältnis funktioniert nach Augenschein derzeit nicht: Rund jede zweite Stele der 28 Pankower Info-Stelen des touristischen Stadtinformationssystems ist beschädigt bzw. mangels Informationstafeln für Nutzer\*innen unbrauchbar z.T. sogar gefährdend. Dies trifft insbesondere auf die bisher touristisch am höchsten frequentierten Kernbereiche Prenzlauer Bergs aber auch Weißensees zu. Damit ist für Besucher\*innen und Bewohner\*innen beim Pankower Stadtinformationssystem derzeit weder ausreichend Information zu den hiesigen Sehenswürdigkeiten noch Wegweisung zu weiteren möglich.

Durch das funktionell weiter entwickelte stadtweite Touristischen Informationssystem der Grün Berlin soll das Infostelensystem der Wall AG in Pankow ersetzt und zugleich verbessert werden. Von ihr sollen in Berlin 220 Info-Stelen, digital mit WLAN-Anschluss, barrierefrei, zweisprachig und mit Zusatzhinweisen, schrittweise zwischen 2021 bis 2024 errichtet werden. Das Projekt liegt konzeptionell bei der Grün Berlin Stiftung. Die Finanzierung der Erstinstallation des Informationssystems durch diese Stiftung erfolgt über GRW- und Landesmittel, der Betrieb dann über Grün Berlin GmbH. Davon sollen in Pankow 29 Stelen-Standorte zu Besuchszielen von Prenzlauer Berg bis Buch zuzüglich 64 Schildstandorten installiert werden. Die beiden Stelen-Typen auf dem Alexanderplatz - einer vor Saturn und einer vor dem Bahnhof - sollen laut Projektleitung der Grün Berlin auch in Pankow zum Einsatz kommen. Der Rückbau der Info-Stelen der Wall AG würde für sie die Optionen für die Wahl eigener Stelen-Standortwahl vergrößern. Das weitgehende Ausbleiben von Tourist:innen in Berlin seit der Corona-Pandemie macht die notwendige umfassende Erneuerung der Wall-Info-Stelen inklusive inhaltlicher Überarbeitung etc. kaum vertretbar und dürfte den Aufbau der neuen Info-Stelen an den Sehenswürdigkeiten unnötig verzögern. Das Regionalmanagement der Wall AG steht einem vorzeitigen Rückbau sehr offen gegenüber und hatte dies bereits selbst angeregt. Die Intention des o.g. BVV-Beschluss - Sicherung von Pankower 28 Info-Stelen und Zweisprachigkeit der Inhalte - bleibt mit der Beschleunigung des Aufbaus des neuen „Touristischen Informationssystem Berlin“ der Grün Berlin gewahrt.